



Frauenverein
Interlaken



Jahresbericht 2019



Vorstand Frauenverein

Präsidium	Claudia von Allmen, Unterseen cla.dileo@hotmail.com
Vizepräsidium / Ressort Öffentlichkeitsarbeit / Sprachsofa	Christa Bähler, Matten cbaehler@bluewin.ch
Ressort Finanzen	Ursula von Allmen, Interlaken vonallmen@quicknet.ch
Ressort Sekretariat	Manuela Nyffeler-Lanker, Interlaken manuelalanker@hotmail.com
Ressort Liegenschaft	Hildegard Niederer, Interlaken hilde.niederer@outlook.com
Ressort Brockenstube	Barbara Michel-Kägi, Bönigen rothorn11@bluewin.ch
Ressort Anlässe	Catherine Glutz, Interlaken catherine.glutz@bluewin.ch
Ressort Kita / Geschäftsführerin Kita	Isabelle Otter, Wilderswil isabelle.otter@gmx.ch

Kontakt	Frauenverein Interlaken 3800 Interlaken info@frauenverein-interlaken.ch www.frauenverein-interlaken.ch
Mitgliederbestand	335

Brockenstube

Leitung	Hilde Niederer Natel 077 474 97 62 (während Öffnungszeiten)
Öffnungszeiten	
Dienstag:	09.00 - 11.00 Uhr 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch:	14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 17.30 Uhr
1. Samstag im Monat	10.00 - 13.00 Uhr

Einladung

zur 105. Mitgliederversammlung

am 18. Mai 2020 um 19.00 Uhr
im Hotel Int. ke

Traktanden:

1. Protokoll der 104. Mitgliederversammlung vom 02.05.2019
2. Jahresrechnung 2019
 - Präsidentin
 - Ressorts (Brockenstube, KiTa Alpenstrasse, Anlässe, Öffentlichkeitsarbeit, Sprachsofa)
3. Jahresrechnung 2019
 - Bericht der Kontrollstelle und Entlastung des Vorstandes
4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
5. Budget 2020
6. Mutationen
7. Wahlen
 - Neues Vorstandsmitglied: Barbara Michel-Kägi
 - Wiederwahl: Catherine Glutz für weitere 4 Jahre
8. Verschiedenes

Die Mitgliederversammlung wird nicht wie geplant am 18. Mai 2020 stattfinden. Auf Grund der ausserordentlichen Lage und den vom Bundesrat beschlossenen Massnahmen wegen des Coronavirus, haben wir beschlossen, unsere Mitgliederversammlung auf unbestimmte Zeit zu verschieben.

Besten Dank für das Verständnis und bleibt gesund!

Der Vorstand

Protokoll der 104. Mitgliederversammlung vom 2.5.2019, 19.00 Uhr im Hotel Interlaken in Interlaken

Die Präsidentin Dorothea Simmler kann 54 Mitglieder begrüßen.

Gäste: Markus Metzger (ist während der MV nicht im Saal)

Als Stimmzählerinnen werden gewählt: Helen Lanker, Agnes Wäny

Die Traktanden werden genehmigt.



Unsere liebe Vorstandskollegin Ursula Mühlemann ist am 6. April 2019 nach langer Krankheit und doch für uns sehr unerwartet verstorben. Wir mussten am 17.4.2019 auf dem Friedhof Bönigen von ihr Abschied nehmen. Ihrer Schwester und Vorstandskollegin Esther Schenk, sowie der gesamten Trauerfamilie sprechen wir unser Beileid aus. Wir sind sehr traurig und wir vermissen sie. Mit einem Blumenkranz am Grab und Zirkus Tickets in der Beileidskarte wünschen wir vor allem dem Sohn Timo und Partner Dieter Bratschi Vertrauen und Zuversicht ins Leben.

1. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 3.5.2018

Das Protokoll der MV vom 3. Mai 2018 wird ohne Kommentar einstimmig genehmigt.

2. Jahresberichte

Der **Jahresbericht der Präsidentin** wurde im Buechli veröffentlicht.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung mit einem Applaus genehmigt.

Ressort Kita:

Isabelle Otter zeigt ein paar interessante Zahlen über das Geschäft der Kita Alpenstrassen. Die Auslastung ist sehr befriedigend mit 100 % seit Sept. 2018. Die Aufstockung der subventionierten Plätze fand grossen Anklang bei den Eltern. Die Nachfrage nach subventionierten Plätzen ist nach wie vor gross.

Ressort Liegenschaft:

Die Erweiterung des Abstellraums in der Brockenstube gegen Süden konnte realisiert werden. Das Raumangebot wird sehr geschätzt. Hilde Niederer dankt den Helferinnen und Hsp. von Allmen, welcher die Projektführung übernahm. Die Bauabrechnung schliesst wie budgetiert ab und wird von Ursula von Allmen kurz erläutert.

Ressort Brockenstube:

Hilde Niederer erzählt von positiven Kundenreaktionen und von der angenehmeren Arbeitsweise für die Mitarbeiter seit der Raumerweiterung. Gerne möchte Hilde die Brockenstube am Dienstagnachmittag auch öffnen und sucht noch Helferinnen.

Ressort Öffentlichkeitsarbeit:

Ein Christa Bähler erläutert das neue Vorgehen um den Newsletter zu erhalten. Für die Whatsapp-Gruppe (Spontananlässe) kann man sich bei Christa Bähler melden.

Ressort Anlässe: keine Wortmeldung

Ressort Sekretariat: keine Wortmeldung

Ressort Sprachsofa: Das Sprachsofa hat in den Räumlichkeiten der Jugendarbeit erfolgreich gestartet und findet guten Anklang.

Die Präsidentin bedankt sich bei den Vorstandskolleginnen für die gute Zusammenarbeit.

3. Jahresrechnung 2018, Revisorenbericht und Entlastung des Vorstandes

Ursula von Allmen, Kassierin, präsentiert und erläutert die Jahresrechnung welche mit einem Gewinn von Fr. 4'712.85 abschliesst.

Die Revisoren haben die Rechnung geprüft und empfehlen der Versammlung, diese zu genehmigen und der Kassierin sowie dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt. Dem Vorstand wird einstimmig Entlastung erteilt. Die Präsidentin bedankt sich bei der Kassierin für die Rechnungsführung.

4. Festsetzung des Mitgliederbeitrages

Der Vorstand schlägt vor, den Mitgliederbeitrag auf CHF 20.- zu belassen. Dies wird einstimmig genehmigt.

5. Budget

Die Kassierin präsentiert das Budget 2019 welches einen Erfolg von Fr. 6'520.00 ausweist.

Dieses wird einstimmig genehmigt.

6. Mutationen

Austritte: 2 Eintritte: 8 Verstorben: 4 Total Mitglieder: 341

7. Wahlen

Vorschlag Wiederwahl: Ursula von Allmen (Ressort Finanzen)

Entgegen den Statuten wird Ursula von Allmen für weitere 4 Jahre vorgeschlagen. Ursula von Allmen wird mit Applaus gewählt, ohne Gegenstimmen.

Vorschlag Neuwahl Präsidium: Claudia von Allmen-Di Leo

Claudia von Allmen-Di Leo wird mit Applaus gewählt.
Vorschlag Neuwahl Vorstandsmitglied: Manuela Nyffeler-Lanker.
Manuela Nyffeler-Lanker wird mit Applaus gewählt.
Vorschlag Wiederwahl: Revisoren Daniela Wenger und Samuel Hügli
Entgegen den Statuten werden Daniela Wenger und Samuel Hügli für weitere 4
Jahre vorgeschlagen.
Die beiden werden mit Applaus gewählt.

8. Verschiedenes

-Christa Bähler stellt diverse Veranstaltungen des Jahresprogrammes vor.
Taschenkurs, Herbstbummel, Mini Marathon

-Catherine Glutz informiert über die geplanten Ausflüge:

Die Vereinsreise führt am 20.5.2019 nach Vevey. Schiffsausflug für die Heimbe-
wohner, Brockihelferinnen und Mitglieder FV über 65 Jahren sind herzlich einge-
laden. Die Carfahrt an den Rüeblimärit wird am 6.11.2019 anstelle des Weih-
nachtsmarkts organisiert.

-Abschiedsrede der Präsidentin

Nie hätte ich gedacht, dass ich dem Frauenverein Interlaken jemals so verbun-
den sein werde. Angefangen mit Kochen am Mittagstisch bis hin zum Präsidium
des Vereines; eine Tellerwäscher Karriere par excellence! Möglich im Frauenver-
ein Interlaken.

In diesen Jahren habe ich einen Wandel im Verein wahrgenommen. Wir sind mu-
tiger geworden, selbstbestimmter. Viele von euch können sich noch an die Dis-
kussionen rund um den Liegenschafts Kauf Brockenstube erinnern. Ich kenne sie
nur aus den Erzählungen und den vorliegenden Protokollen; „Für einen Frauen-
verein gehöre es sich nicht eine Liegenschaft zu besitzen“. Heute schreiten wir
mutig voran, nehmen Umbauten und strukturelle Anpassungen vor und scheuen
uns nicht Lücken zu schliessen, wie mit der KiTa Gründung geschehen.

Wo meine Damen, ist es möglich so viele interessante Projekte und Aufgaben
wahrnehmen zu können? Die Errichtung von Grab- und Gedenkstätten für
frühverstorbene Kinder, das Betreiben von KiTa, Brockenstube und Sprachsofa,
die Unterstützung von diversen Vereinen, Altersheimen und soziale Projekte. Wo
finden überhaupt neue Projekte und Ideen Gehör und können niederschwellig
und rasch umgesetzt werden? Wo kann ich mich als interessierte und engagierte
Frau total ausleben, Neues dazu lernen und auf die Unterstützung von 340 Frau-
en zählen?

Der Frauenverein Interlaken bietet alle diese Möglichkeiten. Er ist so gut, weil die
Mitglieder ihn aktiv innovativ und aktuell gestalten. Erhalten wir uns die Neugier
Neues anzugehen, die Augen und Ohren offen zu halten für die Problemfelder
unserer Gesellschaft. Ich bin mir sicher, dass es auch in Zukunft genügend Tätig-
keitsfelder für uns geben wird. Um diese zu erschliessen braucht es aber viele
freiwillige Hände und Zeit. Der Vorstand ist also weiterhin auf eure volle Unter-
stützung angewiesen und wünscht sich eigentlich noch mehr solch engagierte
Frauen im Verein.

Zum Schluss möchte ich dem Vorstand in neuer Zusammensetzung alles Gute
wünschen und weiterhin viel Freude und Tatendrang. Die Präsidentin dankt für
das erwiesene Vertrauen.

-Verabschiedung Esther Schenk aus dem Vorstand. Sie war seit 2004 für die Börse und Brockenstube zuständig. Das Erstellen der Einsatzpläne und die Organisation der Materialschlacht, gestalteten sich immer sehr aufwändig. Dennoch war Esther immer mit Leib und Seele dabei und scheute eben keinen Aufwand. Vielen Dank Esther!

-Isabelle Otter dankt Dorothea Simmler im Namen der Geschäftsführung Kita Alpenstrasse GmbH für ihr Engagement und die Unterstützung seit der Gründung der Kita.

-Christa Bähler würdigt die Arbeit von Dorothea Simmler während der Amtszeit und dankt der scheidenden Präsidentin im Namen des Vorstandes für die grosse Arbeit.

-Der Vorstand soll die Amtszeitbeschränkung gemäss Statuten überdenken, so eine Anregung aus dem Publikum.

-Sonja Amatter dankt dem FV für die Spenden zu Gunsten der Ludothek.

-Manuela Nyffeler-Lanker dankt für die Vergabungen an die Bibliothek und würde sich für eine weitere Unterstützung für den Umzug in die neue Lokalität freuen.

-Anita Biedermann dankt im Namen des Brockiteams Esther Schenk für die geleistete Arbeit in der Brockenstube.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, schliesst die Präsidentin die Versammlung.

Ende der Versammlung: 20.05 Uhr

Anschliessend an die HV geniessen wir einen Einblick in verschiedene Düfte mit Markus Metzger.

Die Präsidentin

Die Protokollführerin

Doro Simmler

Isabelle Otter

Jahresbericht der Präsidentin

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Frauen

Wie schnell doch die Zeit vergeht – mein erstes Jahr als Präsidentin ist schon vorbei!

Als erstes möchte ich mich herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Ich fühle mich im Verein gut aufgehoben und die unvoreingenommene Haltung, die mir entgegengebracht wurde, schätze ich sehr.

Im letzten Jahr habe ich viel Neues und Spannendes erfahren: die vielfältigen Tätigkeiten des Vereins, die allgemeine sowie grosse Anerkennung und Wertschätzung unserer Arbeit, die ehrenamtlichen Beiträge vieler Vereinsmitglieder, die Hilfsbereitschaft und aktives Engagement des Vorstands und immer wieder fröhliche und aufgestellte Gesichter.

Wir Frauen vom Vorstand sind uns dieses Jahr in sieben Sitzungen und einer Klausurtagung begegnet. Der Umgang im Vorstand erlebte ich als sehr angenehm, gewinnbringend und kollegial. Auch dieses Jahr war die Vorstandsarbeit wieder intensiv und es wurde viel zusammen diskutiert, geplant und entschieden. Alle Veranstaltungen mussten gut vorbereitet und die verantwortlichen Mitwirkenden bestimmt werden. Jede Ressortleiterin berichtete aus ihrem Tätigkeitsfeld und die Abschlussrechnungen wurden verabschiedet. Gemeinsam wurde beschlossen, an welche gemeinnützigen Institutionen wir die erarbeiteten Erträge spenden wollen. Auch im vergangenen Jahr konnte eine beachtliche Geldsumme gespendet werden. Bei der Sprechung der Vergabungen standen immer regionale, gemeinnützige, kulturelle und soziale Organisationen im Vordergrund. Die Sitzungen waren immer vollgepackt und es blieb wenig Zeit für persönliche Gespräche. Dies wurde dann an einem Vorstandessen im Winter nachgeholt.

Ich bin sehr dankbar, dass es in unserem Verein Menschen gibt, die sich auf Begegnungen einlassen, sich die Mühe und die Zeit nehmen, gemeinnützig und unentgeltlich für ihre Mitmenschen einzusetzen. Zum Schluss möchte ich ein grosses Dankeschön an unsere Helferinnen und dem Vorstand aussprechen. Dank Eurem riesigen Einsatz können wir Neues umsetzen und Bewährtes erhalten.

Claudia von Allmen

Berichte aus den Ressorts

Brockenstube

Ich bin sehr erfreut, dass unser Aufruf bei der letzten HV neue Helferinnen zu finden auf fruchtbaren Boden gefallen ist. Es haben sich 5 Frauen für den Dienst in der Brocki gemeldet.

Auch meine langjährigen Helferinnen zeigten Flexibilität und so darf ich freudig verkünden, dass wir seit ersten Oktober 2019 am Dienstagnachmittag zusätzlich geöffnet haben.

Öffnungszeiten

Dienstag:	09.00 - 11.00 Uhr 14.00 - 17.30 Uhr (neu)
Mittwoch:	14.00 - 17.30 Uhr
Donnerstag:	14.00 - 17.30 Uhr
1. Samstag im Monat	10.00 - 13.00 Uhr

Das schlägt sich nicht nur auf den Umsatz nieder. Zum ersten Mal haben wir mehr als CHF 70 000 Umsatz gemacht. Es hat auch den Vorteil, dass wir mehr Zeit zum Aufräumen haben und sich die Kundschaft länger in der Brocki aufhält.



Mit der neuen Umkleidekabine konnten wir den Bereich des WC's schliessen, was sowohl für die Helferinnen als auch für die Kundschaft sehr viel angenehmer ist.

Ich danke allen Helferinnen für die unzähligen geleisteten Stunden. Zusätzlichen Dank den Kassierinnen und den Helferinnen, die mich mit ihren extra Einsätzen mit Rat und Tat stets unterstützen.

ES FÄGT MIT EUCH!

Hilde Niederer

Anlässe

Vereinsreise: Auf den Spuren von Charlie Chaplin



Am 20. Mai 2019 fand die dies-jährige Reise des Frauenvereins Interlaken statt. Bei tristem Wetter chauffierte uns Herr Gilgen (Rubi Reisen), mit Kaffee- und Gipfelizwischenhalt in Les Mosses, ins Chaplin's World nach Corsier-sur-Vevey.

In Chaplin's World wurden wir von einer Führerin begrüsst, die uns viel Interessantes von Charly Chaplin's Leben erzählte. Die letzten 25 Jahre seines Lebens verbrachte Chaplin mit seiner Familie in dieser Villa hoch über dem Genfersee. Über dreissig Wachsfiguren hauchten dem Museum so viel Leben ein, dass man glaubte, Chaplin komme gleich um die Ecke. Chaplin's World, welches 2016 eröffnet wurde, ist ein einzigartiger Ort voller kultureller Unterhaltung.

Da es den ganzen Tag regnete konnten wir den grosszügigen Park nicht bestaunen und so entschlossen wir uns kurzfristig Vevey zu verlassen und auf der Heimreise einen Halt im Restoroute de la Gruyère einzuschalten.

Catherine Glutz



Leinen los am 11. Juni 2019



Bei trübem Wetter fand unser Schiffsausflug auf dem Brienzersee statt. Dazu konnte der Frauenverein Interlaken 117 HeimbewohnerInnen, Betreuerinnen, Brockenstubenfrauen und Mitgliederinnen an Bord begrüßen. Beim Einstieg regnete es nicht und so konnten wir trocken die MS Brienz besteigen. Um 14:00 h hiess es Leinen los und jeder fand ein Plätzchen im Innenraum, denn jetzt regnete es ununterbrochen. Diesmal wurde das Oberdeck nicht benutzt.

Schon bald wurde uns eine feine Waldbeerentorte und Kaffee serviert. «Unser» Schiff fuhr uns bis nach Brienz und wir konnten schon von weitem die ersten Zelte des kantonalen Jodlerfest erkennen. Auch der Giessbach, welcher wegen der Schneeschmelze und des Regens anschwellte, wurde bestaunt.

Zu flotten Schwyzerörgelklängen mit den «Fyrabefäger» verging die Schifffahrt im Fluge. Zwischendurch wurde auch das Tanzbein geschwungen. Nach zwei Stunden hiess es schon wieder Halt bei der Ländte 5. Wiederum wurde dieser Anlass zu einem unvergesslichen Moment für die Heimbewohner.



Catherine Glutz

Aarauer Rüeblimärt 6. November 2019



Heute ist in Aarau ein besonderer Tag. Jeweils am ersten Mittwoch im November verwandelt sich die Aargauer Hauptstadt zur Rüeblimetropole. So haben 31 Frauen und zwei Männer den Weg nach Aarau unter die Räder genommen. Bevor wir von unserem Chauffeur Sämi Zumbrunn, Oberland Reisen, direkt vor der Aarauer Altstadt eingeladen wurden, machten wir Kaffee- und Gipfelihalt im Grauholz. Ab und zu regnete es und zwischendurch war «ä druckete» auf dem Märt, aber jedes von uns fand ein Plätzli um sich von Zeit zu Zeit aufzuwärmen.



Ca. 140 Marktstände wurden vor Tagesanbruch mit viel Liebe zum Detail aufgebaut und laden zum Bummeln, Verweilen und nicht zuletzt auch zum Kaufen ein. Rüepli in aller Form und Farbe sowie Rüeblitorte, -salz, -teigwaren, -suppe, -lyoner, -brot und sogar Rüeblischnaps wurden präsentiert. Alle hatten die Taschen mit Rüepli gefüllt und wir traten den Heimweg über den Brünig an. Auf der Heimreise wurde noch über die Entstehung des Rüeblimärt diskutiert.



Vor ca. 25 Jahren trafen sich ein paar Aargauer am Stammtisch im Restaurant Affenkasten zu einem Glas Bier. Dort diskutierten sie über dieses und jenes und auch über den Zibelemärit. Was die Berner können, können auch wir im Rüepli-Kanton. So wurde die Bieridee umgesetzt und der erste Rüeblimärt wurde auf die Beine gestellt.

Catherine Glutz

Seniorenadvent 2019

Bei der Begrüssungsansprache von Vizegemeindepräsident Hand Rudolf Burkhard ging es dieses Jahr um die Bevölkerungsstruktur in Interlaken. Es war sehr interessant zu erfahren, dass Interlaken 5836 Einwohner hat davon sind 32 Prozent Ausländer aus 84 Staaten.

Herzlich willkommen geheissen wurden die 160 Gäste auch von Annette Balmer und Marianne Hofmann Müller: "Wir wollen euch Weihnachten näherbringen". Die beiden Frauen sangen bekannte Weihnachtslieder und erklärten deren Bedeutung.

Danach unterhielten sich die Frauen und Männer angeregt bei einem Glas Wein und genossen ein währschaftes Zvieri.

Der Frauenverein durfte den Anlass auch dieses Jahr wieder organisieren. Die Deko auf den weihnachtlich geschmückten Tischen war wieder das Werk von Vreni und Christian Kaufmann.

Hilde Niederer

Liegenschaft

Adresse: General Guisan Strasse 37, 3800 Interlaken

Im März bekamen wir von der IBI die Aufforderung, die gesamte Elektro Installation überprüfen zu lassen. Dies wurde durch ein unabhängiges Unternehmen vorgenommen – zum Glück gab es keine Beanstandungen.

In den beiden Mietwohnungen mussten wir die Mischbatterien in den Küchen und Badezimmern ersetzen.

Ausserdem hatten wir in unserem Keller von der Brockenstube nach starken Regenfällen zweimal mit Feuchtigkeit beim Fenster zu kämpfen. Mit Lüften und unserem fest installierten Entfeuchter war der Schaden bald behoben. Das müssen wir aber gut im Auge behalten, damit wir mit Schimmel keine Probleme bekommen.

Bei den Eingangstüren zu den Mietwohnungen hatten wir Glasschäden, die jedoch durch die Versicherung beglichen wurden. Nun ist der gleiche Schaden bei der Brockenstube aufgetreten, die Reparatur erfolgt im laufenden Jahr.

Hilde Niederer

Öffentlichkeitsarbeit / Kurse

Schwitzen für den Frauenverein

Wir liefen dieses Jahr wiederum mit Verstärkung die drei Runden des Minimara-thons um die Höhematte. Es kamen alle Frauen glücklich ins Ziel, trotz Seitenstechen, Durstattacken, roten Köpfen und leeren Beinen. Es ist immer wieder erstaunlich, was das Publikum ausmacht bei solchen Anlässen. Es wird sofort Adrenalin frei, wenn von der Seitenlinie ein «Hopp, hopp, ihr macht das super! Nur noch eine Runde, weiter so!» durch die Ohren ins Hirn vordringt.

Christa Bähler



Fachsimpeln

Nur noch eine Runde...



Geschafft!

Durstlöschten

Bummeln auf dem Brunnenweg

Der Herbstbummel führte uns dieses Jahr in die Nachbargemeinde. Die Brunnen gaben uns die Marschroute vor. Es war spannend zu hören, was es mit diesen Brunnen in Matten auf sich hat. Vom Beundenhaus gings über den Rugen bevor wir beim Brunnencafé zum Zwischenhalt eintrafen. Frisch gestärkt machten wir die Runde noch fertig. Das Wetter zeigte sich natürlich von seiner besten Seite.



Runden auf dem Eis und im Zelt...

In diesem Vereinsjahr schafften wir es sogar zwei Mal aus Ice Magic, wobei nur beim ersten Mal Runden und Piruetten gedreht wurden. Eifrig zogen ein paar Frauen übers Eis, während die andern im Zelt rege Gespräche führten.



Schuhtausch

Der Schuhtausch anfangs Mai auf dem Marktplatz ist bereits ein fester Bestandteil in unserem Jahresprogramm. Leider wird er immer noch wenig genutzt.

Christa Bähler

Sprachsofa



Durchschnittlich besuchen ca 10 – 12 Frauen das Sprachsofa. Nebst den abwechslungsreichen Themen, die an unserem Stamplatz in der Jugendarbeit Bödéli besprochen wurden, erkundeten wir unsere Umgebung.

So waren wir im letzten Winter auf dem Beatenberg und konnten das Nebelmehr bestaunen. Für ein paar Frauen war es das erste Mal im Bus, und es wurde der einen oder andern ein bisschen mulmig bei den vielen Kurven.



Der Weg der Menschenrechte in Interlaken gab Anlass zu diversen Diskussionen und der Aare entlang zu Spazieren war einfach nur schön, das Ziel war der Alpenwildpark, wo sich sogar für einmal die Murmeltiere zeigten.

Ein wichtiges Thema ist immer wieder das Kochen und Essen, so ist auch bei den Ausflügen das Picknick ein fester Bestandteil. Wir hatten letzten Jahr Besuch von der Polizei zum Thema «Sicherheit im Netz», der Berner Gesundheit zum Thema «Psychische Gesundheit». Wir machten einen Besuch im Garten, lernten neue Gemüsearten kennen und bei der Elternberatung sowie in der Bibliothek wurden wir sehr herzlich empfangen.

Christa Bähler



Jahresbericht Kita Alpenstrasse 2019

Im 2019 haben wir uns in der Geschäftsführung vermehrt mit dem Thema Einführung von Betreuungsgutscheinen beschäftigt. Die Umstellung auf das neue Abrechnungssystem (KiBon) von Seiten des Kantons wurde konkreter und erste Informationsanlässe für Kitas wurden durchgeführt. Die Umstellung wird unsere Kita im Sommer 2020 angehen und die Bödeligemeinden stellen per 1.1.2021 auf das neue System um.

Im Frühjahr gab es einen Wechsel in der Leitung der Kita. Sara Galli-Schwendener kam nach einem Unterbruch von 1 ½ Jahren zurück zu uns und übernahm wieder die Leitung der Kita mit einem Pensum von 90 %. Davon arbeitet sie 50 % auf den Gruppen und 40 % im Büro, was sich als ideale Kombination erweist. Sandra Balmer aus Wilderswil und Anja Lauener aus Bönigen sind unsere neuen Gruppenleiterinnen. Das Betreuungsteam wird unterstützt durch Beatrice Mentzner (Miterzieherin), Saja Claes (3. Lehrjahr), Enya Liechti (1. Lehrjahr) und Rebeka Hegyes (Praktikantin). Haus und Garten werden mit viel Engagement von Ruedi Keller betreut.

Das ganze Team war bestrebt, den Kindern ein abwechslungsreiches Kita-Jahr zu bieten. So fand eine Übernachtung in der Kita für die grösseren Kinder statt. Ein Hochbeet wurde angepflanzt und mit der Ernte von Cherrytomaten und Gurken wurde das Zvieri ergänzt. Waldtage wurden durchgeführt, Ausflüge auf die Schmiedmatte und zu den Steinböcken fanden statt. Im Dezember wurden die Eltern zu einem Adventsapéro eingeladen. Auf der Höhematte wird der renovierte Spielplatz regelmässig besucht und auch dieser kurze Ausflug wird geschätzt. Rund 40 Kinder sind in der Kita eingeschrieben und teilen sich die 16 Plätze pro Tag.

Im Frühsommer wurde ein grosser Sonnenschutz im Garten errichtet, welcher den Kindern wertvollen Schatten spendet. Diese grosse Anschaffung konnten wir aus Spendengeldern und eigenen Mitteln finanzieren.



Im Herbst hatten wir über mehrere Wochen bei unserem Eingang eine Baustelle, welche die Nutzung unseres grossen Umschwungs einschränkte. Im Auftrag der Gemeinde wurden Wasserleitungen ersetzt und Umgebungsarbeiten ausgeführt. Die Kinder waren von den Bauarbeitern und den verschiedenen Maschinen beeindruckt und begeistert.

Die Jahresrechnung 2019 der Kita schliesst mit einem kleinen Überschuss ab, was uns sehr freut. Die Geschäftsführung und die Kita-Leiterin gehen mit den Finanzen der Kita haushälterisch um, so dass ein positiver Geschäftsabschluss möglich wurde.

Für die Zusammenarbeit und das Engagement richte ich meinen Dank an Ursula von Allmen (Finanzen), an Brigitte Dissauer (Sekretariat) und an das ganze Kita-Team.

Isabelle Otter
Geschäftsführerin

Vergabungen / Sponsoring 2019

Ortsgeschichte Habkern	500.--
Bibliothek, Büchertröge für Kinderbücher, Spende Umzug	1000.--
Entlastungsdienst Thun/Oberland	500.--
Früherziehungsdienst	300.--
Ludothek JoJo	1000.--
Alpenwildpark	1000.--
Theodora	250.--
Jährliche Spende an Uferschutzverband Thunersee UHT (Nachtrag)	500.--
Kita Jubiläum (2018)	500.--
Musikschule Oberland Ost, Beitrag Musicaltheater für Helferessen + Kostüme	500.--
Selbsthilfe BE	200.--
SGF Kanton Bern und Freiburg für Jahresthema Ronald Mc'Donald Elternhaus	500.--
Stiftung für das cerebral gelähmte Kind, Bern	200.--
Stiftung gegen Gewalt an Frauen und Kinder, für Frauenhaus Thun	500.--
Christliche Gassenarbeit, Röm. Kath. Kirche	500.--
Gotthelfverein	2000.--
Total CHF	9'950.00

Der Frauenverein Interlaken unterstützte im 2019 folgende Institutionen:

Weihnachtsvergaben:

Heime Artos + Rosenau je CHF 2'000.-, weitere Vergabungen: CHF 1'250.-

Der Gemeinnützige Frauenverein Interlaken ist auch Mitglied oder Gönner folgender Organisationen:

Vereinskonvent, Jugendarbeit Bödeli Vereinskönvent, Kita Kunterbunt, Pro Senectute, Alpenwildpark, Zentrum Mittengraben, Spitex Interlaken

	2019	2018	Budget 2019	Budget 2020
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
ERTRÄGE				
Einnahmen Brockenstube	73'284.35	69'303.20	70'000.00	75'000.00
Mitgliederbeiträge	5'540.00	4'910.00	4'800.00	5'500.00
Spenden	100.00	1'092.90	1'000.00	100.00
Erlös Kleiderbörse	-	377.00	-	-
Uebrige Einnahmen, Märit, usw.	-	-	-	-
Zinserträge	180.15	261.70	200.00	180.00
Total Erträge	79'104.50	75'944.80	76'000.00	80'780.00
AUFWAND				
Direkter Aufwand				
Mieten inkl. Eigenmiete	12'000.00	12'000.00	12'000.00	12'000.00
Aufwand Brockenstube	3'137.85	1'540.70	6'000.00	6'000.00
Aufwand Börse	-	186.90	-	-
Aufwand Sprachsofa	418.00		7'000.00	1'000.00
Aktivitäten, Altersheimausflug, MS Zvieri	7'107.10	805.80	8'000.00	8'000.00
Vergabungen	13'218.50	11'644.40	20'000.00	20'000.00
Jahresbeiträge an Organisationen/Gönner	305.00	515.00	500.00	500.00
Kurswesen	-	-	500.00	500.00
Kulturelle Veranstaltungen	-	-	500.00	500.00
Personalaufwand				
Löhne	20'196.90	16'486.25	18'000.00	22'000.00
Ausgleichskasse, Personalversicherungen	1'359.75	1'770.05	2'000.00	2'000.00
Weiterbildung	255.00	-	500.00	500.00
Uebr. Personalaufwand	624.50	650.00	1'000.00	1'000.00
Total direkter Aufwand	58'622.60	45'599.10	76'000.00	74'000.00
Uebrigter Aufwand				
Sachversicherungen	1'441.70	1'153.00	1'200.00	1'500.00
Verbandsbeiträge und -auslagen	1'760.00	1'756.00	1'800.00	1'800.00
Mitgliederversammlung, Sitzungen	5'046.60	3'472.00	5'000.00	5'000.00
Büromaterial, Kopien, Porti	863.45	663.55	1'000.00	1'000.00
EDV/Software	671.85			
Sitzungsgelder Vorstand	5'600.00	6'400.00	6'400.00	6'400.00
Sonstiger Verwaltungsaufwand / Spesen	854.10	187.25	1'000.00	1'000.00
Oeffentlichkeitsarbeit, PR, Webseite	1'525.95	2'924.35	2'000.00	5'000.00
PC- und Bankspesen	132.15	162.25	180.00	150.00
Total übriger Aufwand	17'895.80	16'718.40	18'580.00	21'850.00
Total Aufwand	76'518.40	62'317.50	94'580.00	95'850.00
Erfolg Verein ohne Liegenschaft	2'586.10	13'627.30	-18'580.00	-15'070.00

JAHRESRECHNUNG 2019

	2019	2018		Budget 2019	Budget 2020
Liegenschaft					
Mieteinnahmen inkl. Eigenmiete	34'632.00	35'260.00		35'000.00	35'000.00
Hypothekarzinsen	2'540.00	2'196.25		2'200.00	2'500.00
Liegenschaftsunterhalt	3'012.45	33'953.40		6'000.00	5'000.00
Liegenschaftssteuern, Schwellentelle	965.80	838.00		1'000.00	1'000.00
Liegenschaftsversicherungen	721.65	678.90		700.00	700.00
Schlichtungsfall Mieter	-	6'507.90		-	-
Erfolg Liegenschaft	27'392.10	-8'914.45		25'100.00	25'800.00
Erfolg vor Abschreibungen und Rückstell	29'978.20	4'712.85		6'520.00	10'730.00
Abschreibungen/Rückstellung	20'000.00				
Erfolg	9'978.20	4'712.85		6'520.00	10'730.00

Revisorenbericht

Daniela Wenger, Kupfergasse 5, 3800 Matten
Samuel Hügli, untere Gasse 13, 3800 Unterseen

Gemeinnütziger Frauenverein
Interlaken
3800 Interlaken

Unterseen, 02. März 2020

Revisionsbericht zur Jahresrechnung 2019

Sehr geehrte Damen

Die Revision der Jahresrechnung 2019 erfolgte am 02.03.2020 durch Daniela Wenger und Samuel Hügli. Im Besonderen wurden der Prüfung unterzogen:

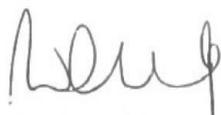
- die Vermögensbestände per 31. Dezember 2019
- die Schuldbeträge per 31. Dezember 2019
- die Erfolgsrechnung und Schlussbilanz per 31. Dezember 2019
- die Belegführung und Belegablage sowie die Verbuchungskontrolle anhand von Stichproben

Wir stellen fest, dass die Buchhaltung vollständig und gewissenhaft geführt worden ist. Die Bestände der Vermögensrechnung sind richtig ausgewiesen, die Belegablage geordnet vorhanden. Die Schlussbilanz per 31. Dezember 2019 ist vollständig ausgewiesen.

Aufgrund der heutigen Revision beantragen wir der Hauptversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2019 zu genehmigen und der Kassierin Entlastung zu erteilen.

Der Kassierin Ursula von Allmen und dem Vorstand danken wir für die gewissenhafte Geschäftsführung bestens.

Interlaken, 02.03.2020


Daniela Wenger


Samuel Hügli



Angebot für Mitglieder

Internet, E-Mail, Textbearbeitung, Fotobearbeitung und mehr – ist auf Ihrem PC oder Smartphone installiert.

Und doch fehlen Ihnen ein paar hilfreiche Tipps:

- Wie richte ich im Internet eine Startseite ein?
- Wie organisiere ich meine Favoriten (Lesezeichen)?
- Wie erstelle ich mein Adressbuch?
- Wie bringe ich meine Fotos von der Digi-Kamera auf den PC und wie erstelle ich ein Fotobuch?
- Jassen im Internet
- Wie kann ich E-Mails auf dem Handy abrufen?
- Wie richte ich WhatsApp ein?

Natürlich gehe ich ganz auf Ihre Wünsche ein, zum Beispiel wenn Sie ein eigenes Programm installieren möchten, Photos in den Computer scannen und verwalten etc.

Auskunft und Anmeldung:

Ursula von Allmen

Kursort: bei der Imopro AG,
Untere Bönigstrasse 10a, 3800 Interlaken

Auf Anfrage komme ich auch zu Ihnen nach Hause.

Kosten: Die ersten 30 Minuten gratis (werden durch den Frauenverein übernommen); jede weiteren 30 Minuten Fr. 20.--

Jahresprogramm 2020

Auf Grund der ausserordentlichen Lage und den vom Bundesrat beschlossenen Massnahmen wegen des Coronavirus gibt es auch Anpassungen in unserem Jahresprogramm.

09. Mai 2020	Taschen- und Schuhtausch-Börse	⇒ abgesagt
13. Mai 2020	Vereinsreise	⇒ neu am 5. Mai 2021
18. Mai 2020	MV im Hotel Interlaken	⇒ verschoben
11. September 2020	Sponsorenlauf Jungfrau Marathon	
14. September 2020	Herbstbummel	
Winter 2020	evtl. Weihnachtsmarkt	
Dezember 2020	Senioren-Adventfeier der Gemeinde	

Anmeldestelle für Kurse und Anlässe ist immer die Brockenstube. Bitte bei der Anmeldung die Kosten in bar begleichen.

Es werden keine Kurse langfristig ausgeschrieben. Diese werden laufend organisiert und auf der Internetseite, in der WhatsApp-Gruppe und im Newsletter publiziert. Zudem werden sie in der Brockenstube aufgelegt.

Wir wünschen uns, dass möglichst viele Mitglieder mitmachen!



Es wird immer noch jeden Monat jeweils am 1. Mittwoch ein Spielnachmittag organisiert. Interessierte melden sich direkt per Telefon oder SMS bei Vreni Kaufmann: **079 354 53 64**
